



## Besondere Geschäftsbedingungen zur Benutzung des Internetbanking

### Inhalt:

1. [Zugang zu den Dienstleistungen via Internet](#)
2. [Sorgfaltspflichten des Internetbanking-Teilnehmers/der Internetbanking-Teilnehmerin](#)
3. [Ausschluss der Haftung der BEKB | BCBE](#)
4. [Börsenaufträge](#)
5. [Sperr](#)
6. [Vollmachtsbestimmungen](#)
7. [Bankgeheimnis](#)
8. [Sicherheit im Internetbanking](#)
9. [E-Mail](#)
10. [Import und Exportbeschränkungen](#)

Die vorliegenden Bedingungen bilden einen integrierenden Bestandteil zu den Vertraglichen Grundlagen der BEKB | BCBE, nachfolgend Bank genannt.

### Begriffsdefinition

Cyberbanking (BEKB | BCBE net) und Banking via Internet (BEKB | BCBE) wird nachfolgend Internetbanking genannt.

### 1. Zugang zu den Dienstleistungen via Internet

1.1 Der technische Zugang zu den Dienstleistungen erfolgt für Internetbanking mittels vom Kunden/von der Kundin selber gewählter Provider und spezieller Software via Internet.

1.2 Zugang zu den Internetbanking-Dienstleistungen erhält, wer sich mit einem von der BEKB | BCBE bereitgestellten Legitimationssystem legitimiert.

1.3 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, das erste ihm/ihr von der BEKB | BCBE zugestellte Passwort unverzüglich nach Erhalt zu ändern.

1.4 Wer sich gemäss Ziff. 1.2 legitimiert hat, gilt der BEKB | BCBE gegenüber als berechtigt zur Benutzung von Internetbanking-Dienstleistungen. Die BEKB | BCBE darf die berechtigte Person im Rahmen und Umfang der gewählten Dienstleistungen und Verfügungsarten per Internetbanking Abfragen tätigen bzw. verfügen lassen sowie von ihr Aufträge und Mitteilungen entgegennehmen.

Die BEKB | BCBE hat indessen das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen das Erteilen von Auskünften sowie die Entgegennahme von Instruktionen, Aufträgen und Mitteilungen über Internet abzulehnen und darauf zu bestehen, dass sich der Kunde/die Kundin in anderer Form (durch Unterschrift oder durch persönliche Vorsprache) legitimiert.

1.5 Der Kunde/die Kundin anerkennt vorbehaltlos alle auf seinen/ihren Konten/Depots verbuchten Transaktionen, welche mittels Internetbanking in Verbindung mit seinen/ihren Legitimationsmerkmalen getätigt worden sind.

Desgleichen gelten sämtliche Instruktionen, Aufträge und Mitteilungen, welche die BEKB | BCBE auf diesem Weg erreichen, als vom Kunden/von der Kundin verfasst und autorisiert.

### 2. Sorgfaltspflichten des Internetbanking-Teilnehmers/der Internetbanking-Teilnehmerin

2.1 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, sowohl das Passwort als auch allfällige Legitimationsskennziffern geheim zu halten und gegen missbräuchliche Verwendung durch Unbefugte zu schützen. Insbesondere darf das Passwort nach seiner Änderung (Ziff. 1.3) nicht aufgezeichnet oder ungeschützt auf dem Computer abgelegt werden. Der Kunde/Die Kundin trägt sämtliche Risiken, die sich aus der Preisgabe seiner/ihrer Legitimationsmerkmale ergeben.

2.2 Die Pflicht zur Geheimhaltung des Passwortes sowie allfälliger Legitimationsskennziffern trifft auch Bevollmächtigte. Der Kunde/die Kundin haftet deshalb auch für Schäden, die daraus



entstehen, dass Bevollmächtigte die Legitimationsmerkmale anderer Bevollmächtigter missbrauchen.

2.3 Besteht die Befürchtung, dass unberechtigte Dritte Zugang zum Passwort und/oder zu den Legitimationskennziffern oder zum elektronischen Legitimationssystem des Kunden/der Kundin gewonnen haben, so ist die BEKB | BCBE unverzüglich zu kontaktieren und den Internetbanking-Zugang sperren zu lassen. Die BEKB | BCBE wird dem Kunden/der Kundin neue Legitimationsmerkmale bzw. ein neues Legitimationssystem zustellen.

2.4 Der Kunde/Die Kundin trägt sämtliche Folgen, die sich aus der - auch missbräuchlichen - Verwendung seiner Legitimationsmerkmale oder derjenigen seiner/ihrer Bevollmächtigten ergeben.

2.5 Der Kunde/Die Kundin ist verpflichtet, seine/ihre Kontoauszüge monatlich zu prüfen und Unklarheiten oder Fehler innerhalb von 30 Tagen bei der BEKB | BCBE schriftlich zu beanstanden. Erfolgt während der Frist von 30 Tagen keine Beanstandung, gilt der Kontoauszug als genehmigt.

### **3. Ausschluss der Haftung der BEKB | BCBE**

3.1 Die BEKB | BCBE übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihr via übermittelten Internetbanking-Daten. Insbesondere gelten Angaben über Konten und Depots (Saldi, Auszüge, Transaktionen usw.) sowie allgemein zugängliche Informationen wie Börsen- und Devisenkurse als vorläufig und unverbindlich. Internetbanking-Daten stellen keine verbindlichen Offerten dar, es sei denn, sie seien ausdrücklich als verbindliche Offerte gekennzeichnet.

3.2 Die BEKB | BCBE vermittelt nicht den technischen Zugang zu ihren Dienstleistungen. Dies ist Sache des Kunden/der Kundin. Die BEKB | BCBE übernimmt deshalb keine Gewähr für Netzbetreiber («Provider») oder für die hierzu erforderliche Software.

3.3 Der Internetbanking-Verkehr erfolgt über ein offenes Netz, das Internet. Die BEKB | BCBE schliesst die Haftung für Schäden aus der Benützung des Internets aus. Insbesondere haftet die BEKB | BCBE nicht für Schäden, die dem Kunden/der Kundin bzw. seinen/ihren Bevollmächtigten infolge von Übermittlungsfehlern, technischen Mängeln, Störungen oder rechtswidrigen Eingriffen in Einrichtungen der Netze, Überlastung des Netzes, mutwilliger Verstopfung der elektronischen Zugänge durch Dritte, Störungen des Internets, Unterbrüchen oder anderen Unzulänglichkeiten seitens der Netzbetreiber entstehen.

3.4 Trotz aller Sicherheitsmassnahmen kann die BEKB | BCBE keine Verantwortung für das Endgerät des Kunden/der Kundin übernehmen, da dies aus technischer Sicht nicht möglich ist (zu den Risiken vgl. Ziff. 8).

3.5 Im Übrigen schliesst die BEKB | BCBE die Haftung für allenfalls von ihr gelieferte Software oder Hardware sowie für die Folgen, die sich aus und während dem Transport der Software via Internet ergeben, ausdrücklich aus.

3.6 Die BEKB | BCBE behält sich bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken jederzeit vor, die Dienstleistungen des Internetbanking zum Schutz des Kunden/der Kundin bis zur Behebung dieser Risiken zu unterbrechen. Für aus diesem Unterbruch allfällig entstandenen Schaden übernimmt die BEKB | BCBE keine Haftung.

3.7 Die Haftung der BEKB | BCBE für Schäden, die dem Kunden/der Kundin aus der Nichterfüllung vertraglicher Verpflichtungen entstehen, sowie für indirekte Schäden und Folgeschäden, wie entgangenen Gewinn oder Ansprüche Dritter, ist ausgeschlossen.

### **4. Börsenaufträge**

4.1 Die Verarbeitung/Verbuchung der Börsenaufträge erfolgt nicht direkt bzw. rund um die Uhr. Sie kann zum Beispiel verzögert werden durch die technische Verarbeitung, die Feiertagsregelungen, die Handelszeiten/Handelstage der betroffenen Börse etc.

4.2 Die Bank übernimmt keine Haftung für nicht fristgerecht ausgeführte Aufträge und Schäden (insbesondere Kursverluste), sofern sie die übliche Sorgfalt walten liess.



## 5. Sperre

5.1 Der Kunde/Die Kundin kann seinen/ihren oder den Zugang seiner/ihren Bevollmächtigten zu den Dienstleistungen via Internet sperren lassen. Die Sperre kann nur während der üblichen Geschäftszeiten telefonisch oder per E-Mail verlangt werden. Überdies kann der Kunde/die Kundin oder seine/ihre Bevollmächtigten seinen/ihren eigenen Zugang zu den Dienstleistungen via Internet automatisch sperren, wenn dreimal hintereinander eine falsche Legitimationskennziffer bzw. Transaktionsnummer oder ein falsches Passwort eingegeben wird.

5.2 Die Sperre kann nur mit schriftlichem Einverständnis des Kunden/der Kundin wieder aufgehoben werden.

## 6. Vollmachtsbestimmungen

Die Erteilung von Vollmachten und deren Umfang richtet sich nach den Bestimmungen im Basisvertrag. Anderslautende Bestimmungen sowie Ziffer 1.4 bleiben vorbehalten.

## 7. Bankgeheimnis

Der Kunde/Die Kundin nimmt zur Kenntnis, dass die Daten über ein offenes, jedermann zugängliches Netz, das Internet, transportiert werden. Die Daten werden somit regelmässig und unkontrolliert grenzüberschreitend übermittelt. Dies gilt auch für eine Datenübermittlung, wenn sich Sender und Empfänger in der Schweiz befinden.

Zwar werden die einzelnen Datenpakete verschlüsselt übermittelt. Unverschlüsselt bleiben jedoch jeweils Absender und Empfänger. Diese können auch von Dritten gelesen werden. Der Rückschluss auf eine bestehende Bankbeziehung ist deshalb für einen Dritten möglich.

## 8. Sicherheit im Internetbanking

### 8.1 Internetbanking

Bei der Entwicklung des Internetbanking wurde besonderer Wert auf Sicherheit gelegt. Zur Sicherheit des Kunden/der Kundin wurde ein mehrstufiges Sicherheitssystem entwickelt, das u.a. auf kryptographische Verfahren mit hohem Standard zurückgreift. Aufgrund der Verschlüsselung ist es grundsätzlich keinem/keiner Unberechtigten möglich, die vertraulichen Kundenkontodaten einzusehen. Dennoch kann auch bei allen, dem neusten Stand der Technik entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen sowohl auf BEKB | BCBE- wie auf Kundenseite eine absolute Sicherheit nicht gewährleistet werden. Der Benutzer/Die Benutzerin nimmt zur Kenntnis, dass insbesondere sein/ihr Computer die Schwachstelle im Internetbanking ist. Bitte beachten Sie dazu unsere Verhaltensregeln für die sichere Nutzung von Internetbanking.

### 8.2 Internet

Der Kunde/Die Kundin nimmt insbesondere folgende Risiken zur Kenntnis:

- ungenügende Systemkenntnisse und mangelnde Sicherheitsvorkehrungen können einen unberechtigten Zugriff erleichtern (z.B. ungenügend geschützte Speicherung von Daten auf die Festplatte, Filetransfers, Bildschirmabstrahlung usw.). Es obliegt dem Kunden/der Kundin, sich über die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen genau zu informieren.
- Die Erstellung einer Verkehrscharakteristik durch den Internet-Provider des Kunden/der Kundin kann niemand ausschliessen, d.h. dieser Provider hat die Möglichkeit, nachzuvollziehen, wann der Kunde/die Kundin mit wem in Kontakt getreten ist.
- Es besteht die Gefahr, dass sich ein Dritter während der Nutzung von Internet unbemerkt Zugang zum Computer des Kunden/der Kundin verschafft.
- Es besteht die Gefahr, dass bei Nutzung des Internets sich Computerviren auf dem Computer ausbreiten. Sogenannte Viren-Scanner können den Kunden/die Kundin bei seinen/ihren Sicherheitsvorkehrungen unterstützen.
- Es ist wichtig, dass der Kunde/die Kundin nur mit Software aus vertrauenswürdiger Quelle arbeitet.



### **9. E-Mail**

Der Kunde/Die Kundin nimmt zur Kenntnis, dass Daten über E-Mail ungeschützt übermittelt werden. Per E-Mail zugestellte Mitteilungen und Aufträge sind deshalb für die BEKB | BCBE unverbindlich. Die BEKB | BCBE übermittelt ihrerseits per E-Mail nur generelle und öffentlich zugängliche Informationen.

### **10. Import- und Exportbeschränkungen**

Sollte der Kunde/die Kundin Internetbanking-Anwendungen vom Ausland aus benutzen, nimmt er/sie zur Kenntnis, dass es Import- und Exportbeschränkungen für die Verschlüsselungsalgorithmen geben könnte, gegen die er/sie gegebenenfalls verstösst.